

## Vorlage Nr. 15/1962

öffentlich

**Datum:** 28.09.2023  
**Dienststelle:** Fachbereich 83  
**Bearbeitung:** Herr Graß

<b>Landschaftsausschuss</b>	<b>07.12.2023</b>	<b>empfehlender Beschluss</b>
<b>Landschaftsversammlung</b>	<b>13.12.2023</b>	<b>Beschluss</b>

### Tagesordnungspunkt:

**Feststellung des Jahresabschlusses 2022 des LVR-Verbundes HPH und  
Beschluss über die Gewinnverwendung sowie die Entlastung des  
Betriebsausschusses**

### Beschlussvorschlag:

1. Feststellung des Jahresabschlusses  
Der Jahresabschluss zum 31.12.2022 des LVR-Verbundes HPH wird entsprechend der als Anlage zur Vorlage Nr. 15/1962 beigefügten Bilanz zum 31.12.2022 und der Gewinn und Verlustrechnung 2022 festgestellt.

2. Gewinnverwendung  
Der Bilanzgewinn in Höhe von 229.367,47 €, resultierend aus dem Jahresüberschuss in Höhe von 200.010,08 €, dem Gewinnvortrag in Höhe von 488.732,16 €, der Entnahme aus Rücklagen in Höhe von 40.625,23 € sowie der Einstellung in die Gewinnrücklage in Höhe von 500.000,00 €, wird auf neue Rechnung vorgetragen.

3. Entlastung des Betriebsausschusses  
Dem Betriebsausschuss für den LVR-Verband Heilpädagogischer Hilfen wird gemäß § 12 Abs. 1 Nummer 3 der Betriebssatzung Entlastung erteilt.

### Ergebnis:

Entsprechend Beschlussvorschlag beschlossen.

### UN-Behindertenrechtskonvention (BRK):

Diese Vorlage berührt eine oder mehrere Zielrichtungen des  
LVR-Aktionsplans zur Umsetzung der BRK.

nein

### Gleichstellung/Gender Mainstreaming:

Diese Vorlage berücksichtigt Vorgaben des LVR-Gleichstellungsplans 2025. nein

Finanzielle Auswirkungen auf den Haushalt (Ifd. Jahr):

Produktgruppe:	
Erträge: Veranschlagt im (Teil-)Ergebnisplan	Aufwendungen: /Wirtschaftsplan
Einzahlungen: Veranschlagt im (Teil-)Finanzplan Bei Investitionen: Gesamtkosten der Maßnahme:	Auszahlungen: /Wirtschaftsplan
Jährliche ergebniswirksame Folgekosten:	
Die gebildeten Budgets werden unter Beachtung der Ziele eingehalten	

L u b e k

## **Zusammenfassung**

Der Jahresabschluss zum 31.12.2022 des LVR-Verbund HPH wird entsprechend der als Anlage beigefügten Bilanz zum 31.12.2022 und der Gewinn- und Verlustrechnung 2022 festgestellt.

Der vorgesehenen Gewinnverwendung im LVR-Verbund HPH wird zugestimmt und dem Betriebsausschuss für den Verbund Heilpädagogischer Hilfen wird Entlastung erteilt.

## **Begründung der Vorlage Nr. 15/1962:**

Gemäß § 26 Abs. 1 S. 3 EigVO NRW leitet die LVR-Direktorin den Jahresabschluss nach Prüfung des Jahresabschlusses mit dem Ergebnis der Beratung des Betriebsausschusses für den LVR-Verbund Heilpädagogischer Hilfen an die Landschaftsversammlung zur Feststellung des Jahresabschlusses weiter.

Gleichzeitig mit der Feststellung des Jahresabschlusses ist gemäß § 12 Abs. 1 Ziffer 3 der Betriebssatzung für den LVR-Verbund Heilpädagogischer Hilfen (HPH) über die Gewinnverwendung oder die Verlustbehandlung sowie über die Entlastung des Betriebsausschusses zu beschließen.

Die Prüfung der Jahresabschlüsse zum 31.12.2022 des LVR-Verbund HPH erfolgte durch die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft BDO AG, Im Zollhafen 22, 50678 Köln, im Auftrag der Gemeindeprüfungsanstalt NRW in Herne.

Die Jahresabschlussprüfung wurde nach § 317 HGB und § 106 GO NRW unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen.

Die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft hat dem geprüften Jahresabschluss und Lagebericht einen uneingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt.

Festgestellt wurde, dass der Jahresabschluss insgesamt unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des LVR-Verbund HPH vermittelt. Die Prüfung der Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführung führte zu keinen Beanstandungen. Die wirtschaftlichen Verhältnisse sind geordnet.

Der Betriebsausschuss hat in seiner Sitzung am 01.09.2023 den Jahresabschluss des LVR-Verbund HPH beraten und den empfehlenden Beschluss gefasst, den Jahresabschluss 2022 des LVR-Verbund HPH der Landschaftsversammlung Rheinland mit der Beschlussempfehlung gemäß Vorlage Nr. 15/1855 zur Feststellung weiterzuleiten. Dem Vorstand wurde gemäß § 15 Abs. 3 Ziffer 16 der Betriebssatzung Entlastung erteilt.

Die Gemeindeprüfungsanstalt NRW wird, wie bisher, erst nach Feststellung des Jahresabschlusses durch die Landschaftsversammlung entscheiden, ob der von der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft erteilte Bestätigungsvermerk ergänzt wird.

Beim LVR-Verbund HPH wurde folgendes Jahresergebnis zum 31.12.2022 ausgewiesen:

	Jahresüberschuss /	Bilanzgewinn
<b>LVR-Verbund HPH</b>	<b>200.010,08 €</b>	<b>229.367,47 €</b>

Gemäß § 268 Abs. 1 HGB darf die Bilanz unter Berücksichtigung der vollständigen oder teilweisen Verwendung des Jahresergebnisses aufgestellt werden. Wird die Bilanz unter Berücksichtigung der teilweisen Verwendung des Jahresergebnisses aufgestellt, so tritt an die Stelle der Posten „Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag“ und „Gewinnvortrag/Verlustvortrag“ der Posten „Bilanzgewinn/Bilanzverlust“; ein vorhandener

Gewinn- oder Verlustvortrag ist in den Posten „Bilanzgewinn/Bilanzverlust“ einzubeziehen und in der Bilanz oder im Anhang gesondert anzugeben.

Im Falle des LVR-Verbund HPH führt die „Entnahme aus der Rücklage“ zu einer teilweisen Verwendung des Jahresergebnisses.

In Vertretung

W e n z e l - J a n k o w s k i

	31.12.2022 EUR	31.12.2021 EUR	<b>P a s s i v a</b>	31.12.2022 EUR	31.12.2021 EUR
<b>Anlagevermögen</b>			<b>A. Eigenkapital</b>		
Immaterielle Vermögensgegenstände	2.832,20	4.165,00	1. Festgesetztes Kapital	3.000.000,00	3.000.000,00
Sachanlagen			2. Gewinnrücklagen	18.731.130,93	18.271.756,16
1. Grundstücke mit Betriebsbauten	39.439.266,83	40.468.430,48	3. Bilanzgewinn	229.367,47	488.732,16
2. Außenanlagen	39.874,32	27.449,78		<u>21.960.498,40</u>	<u>21.760.488,32</u>
3. technische Anlagen	515.526,31	553.465,09	<b>B. Sonderposten aus Zuwendungen zur Finanzierung des Anlagevermögens</b>		
4. Einrichtungen und Ausstattungen	2.206.354,42	2.279.674,91	1. Sonderposten aus Zuweisungen und Zuschüssen der öffentlichen Hand	5.443.264,49	5.655.714,09
5. Fahrzeuge	103.318,95	178.372,67	2. Sonderposten aus Zuwendungen Dritter	8.663,02	9.907,06
6. geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	69.574,66	0,00		<u>5.451.927,51</u>	<u>5.665.621,15</u>
	<u>42.373.915,49</u>	<u>43.507.392,93</u>	<b>C. Rückstellungen</b>		
	<u>42.376.747,69</u>	<u>43.511.557,93</u>	1. Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	7.095.121,00	7.259.392,00
<b>Umlaufvermögen</b>			2. sonstige Rückstellungen	24.461.311,75	23.918.838,73
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände				<u>31.556.432,75</u>	<u>31.178.230,73</u>
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	42.720.720,31	127.164.474,83	<b>D. Verbindlichkeiten</b>		
- davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr EUR 0,00 (Vorjahr EUR 0,00)			1. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	762.508,39	102.453,01
2. Forderungen gegen den Träger der Einrichtung und andere Einrichtungen des Trägers	1.718.388,24	284.310,59	- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr EUR 762.508,39 Vorjahr EUR 102.453,01)		
- davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr EUR 0,00 (EB EUR 0,00)			2. Verbindlichkeiten aus öffentl. Fördermitteln für Investitionen	126.684,45	16.956,77
3. Sonstige Vermögensgegenstände	116.026,08	201.811,00	- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr EUR 126.684,45 Vorjahr EUR 16.956,77)		
- davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr EUR 0,00 (EB EUR 0,00)			3. Verbindlichkeiten gegenüber dem Träger der Einrichtung und anderen Einrichtungen des Trägers	24.330.404,14	110.328.511,70
	<u>44.555.134,63</u>	<u>127.650.596,42</u>	- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr EUR 24.330.404,14 Vorjahr EUR 110.328.511,70)		
Schecks, Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	652.676,53	733.519,23	4. sonstige Verbindlichkeiten	3.540.308,26	2.912.281,75
	<u>45.207.811,16</u>	<u>128.384.115,65</u>	- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr EUR 3.540.308,26 Vorjahr EUR 2.912.281,75)		
<b>Aktive Rechnungsabgrenzungsposten</b>	144.205,05	68.869,85		<u>28.759.905,24</u>	<u>113.360.203,23</u>
	<u><b>87.728.763,90</b></u>	<u><b>171.964.543,43</b></u>	<b>E. Passive Rechnungsabgrenzungsposten</b>	0,00	0,00
				<u><b>87.728.763,90</b></u>	<u><b>171.964.543,43</b></u>

## für das Geschäftsjahr 2022

	<b>2022</b>	<b>2021</b>
	<b>EUR</b>	<b>EUR</b>
Umsatzerlöse	167.653.367,36	165.996.616,39
sonstige betriebliche Erträge	11.335.965,12	3.110.441,74
	<u>178.989.332,48</u>	<u>169.107.058,13</u>
Personalaufwand		
a) Löhne und Gehälter	104.259.700,45	98.920.992,68
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	28.956.150,85	27.160.427,15
- davon für Altersversorgung EUR 8.284.759,91 (VJ EUR 7.319.808,37)		
Materialaufwand		
a) Lebensmittel	2.983.622,34	2.598.008,46
b) Wasser, Energie, Brennstoffe	2.204.149,28	2.144.569,62
c) Wirtschaftsbedarf/Verwaltungsbedarf	7.651.501,10	7.592.161,66
	<u>12.839.272,72</u>	<u>12.334.739,74</u>
Aufwendungen für zentrale Dienstleistungen	3.760.766,05	3.753.339,61
Steuern, Abgaben, Versicherungen	890.108,85	971.192,57
Mieten, Pachten, Leasing	9.447.507,55	9.124.362,84
	<u>14.098.382,45</u>	<u>13.848.895,02</u>
	<u>18.835.826,01</u>	<u>16.842.003,54</u>
Erträge aus öffentlicher und nichtöffentlicher Förderung von Investitionen	1.275.219,50	785.779,99
Erträge aus der Auflösung von Sonderposten und Rückstellungen	1.379.185,41	1.843.679,39
	<u>2.654.404,91</u>	<u>2.629.459,38</u>
Aufwendungen aus der Zuführung zu Sonderposten/Verbindlichkeiten	1.275.219,50	785.779,99
Abschreibungen		
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	1.868.777,14	2.158.738,48
Aufwendungen für Instandhaltung und Instandsetzung	8.719.962,85	8.717.088,55
Sonstige betriebliche Aufwendungen	9.406.323,20	7.628.054,38
	<u>21.270.282,69</u>	<u>19.289.661,40</u>
	<u>219.948,23</u>	<u>181.801,52</u>
Zinsen und ähnliche Erträge	4.886,38	18.578,19
- davon vom Träger der Einrichtung und anderen Einrichtungen des Trägers EUR 0,00 (Vorjahr EUR 0,00)		
- davon aus Abzinsung EUR 4.886,38 (Vorjahr EUR 18.578,19)		
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	24.824,53	113.031,50
- davon aus verbundenen Unternehmen EUR 18.435,54 (Vorjahr EUR 99.211,88)		
- davon aus Aufzinsung EUR 3.910,30 (Vorjahr EUR 13.819,62)		
	<u>-19.938,15</u>	<u>-94.453,31</u>
<b>Jahresüberschuss</b>	<b><u>200.010,08</u></b>	<b><u>87.348,21</u></b>
Gewinnvortrag	488.732,16	357.891,11
Entnahme aus Gewinnrücklagen	40.625,23	43.492,84
Einstellung in Gewinnrücklagen	500.000,00	0,00
<b>Bilanzgewinn</b>	<b><u>229.367,47</u></b>	<b><u>488.732,16</u></b>